Mengen

www.buergerwache-mengen.de

Parade für Bürgermeister zur Wiederwahl

- Stefan Bubeck startet mit sattem Ergebnis in zweite Amtszeit
- Stadtoberhaupt trägt seit 2009 als Ehrenoffizier den Bunten Rock
- Hermann Wetzel nach 44 Jahren zum Ehrenmitglied ernannt

Jeweils am Vorabend des Mengener Maifests und vor dem Abmarsch zum Großen Zapfenstreich werden die Kameraden verabschiedet, die aus dem aktiven Dienst ausscheiden. Mit Bäckermeister Hermann Wetzel ging ein Spielmann in den Ruhestand, auf den Major und Kommandant Georg Bacher eine besondere Laudatio hielt: „Von dir können alle noch viel lernen. Fast keine Probe und Ausrücken ohne dich. Wenn es irgendwie gegangen ist, warst du dabei. Für manche Kameraden, die bis spät in die Nacht zechten, war deine Backstube so gegen vier Uhr ein warmer Rettungsanker. Für deine Kameradschaft und deine geleistete Arbeit danke ich dir im Namen der gesamten Bürgerwache. Ich habe die freudige Aufgabe, dich heute zum Ehrenmitglied zu ernennen."

Im Juli 2008 wurde Stefan Bubeck mit beachtlicher Mehrheit zum Bürgermeister der Stadt Mengen gewählt. Bereits im Folgejahr berief ihn der Verwaltungsrat zum Ehrenoffizier im Dienstgrad eines Leutnants. Wenn immer es geht, rückt Bubeck in der Uniform des Ersten Zugs neben dem Zugführer aus.

Als nach acht Jahren erneut die Bürgermeisterwahl anstand, bewarb sich Bubeck und erhielt das beachtliche Ergebnis von 88,8 Prozent der gültigen Stimmen.

Für die Bürgerwache war es eine Selbstverständlichkeit, nach Bekanntgabe des Wahlergebnisses dem wiedergewählten Schultes und Kameraden mit einer Parade und einer Serenade zu seinem Erfolg zu gratulieren.

Max Krezdorn ist bei der Bürgerwache eine Institution und das seit vielen Jahren. Er trägt nicht nur die Fahne im Ersten Zug, sondern singt seit Gründung des Bürgerwachchors treu und regelmäßig mit.

Zu seinem 70. Geburtstag beehrten ihn die Sängerkameraden mit einem Ständchen. Tutor Manfred Müller hielt eine ausführliche Laudatio auf den Jubilar und würdigte darin dessen Engagement in vielen Bereichen der Bürgerwache, auch im Kümmern um das Vereinsheim und immer dort, wo man helfende Hände benötigt.

Bis zum Anmarsch blieb es noch trocken, dann aber öffnete der Himmel seine Schleusen und sorgte bei Spielleuten, Musikern, Fahnenrotten und Gewehrträgern für eine kräftige Dusche. Trotzdem blieb die gesamte Bürgerwache standhaft und führte den traditionell am Vorabend des Mengener Maifests üblichen Großen Zapfenstreich bis zum Abschlag und der Nationalhymne auf.

Foto: Markus Haile